

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung
der Stadtverordnetenversammlung**



Sitzungstag und -ort	23. April 2026; Haus des Gastes Naumburg
Sitzungsnummer:	01
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	19:50 Uhr
Anwesend waren:	<p>Stadtverordnete Till Arend (bis einschl. Top 11), Jens Bestmann, Thore Bubenhagen, Martin Doßmann, Yvonne Franke, Dr. Reza Ghaboli-Rashti, Julia Heerd, Julia Hensel, Thomas Hocke (bis einschl. Top 11), Christine Hoffmann, Christina Itter, Markus Jacobi, Erich Kral, Wolfgang Küllmar, Daniel Raude, Regina Raude, Bernd Ritter, Martin Roth, Pascal Simshäuser, Wolfgang Sprenger (bis einschl. Top 11), Matthias Stiehl (bis einschl. Top 11), Udo Umbach (bis einschl. Top 11) und Martin Vorpahl (23 Stimmberechtigte bis einschl. Top 11)</p> <p>sowie ab Top 12: Jan Herchenröder, Thomas Neuhaus und Michaela Viereckt (21 Stimmberechtigte ab Top 12)</p> <p>Bürgermeister Sebastian Lesch Geschäftsführender Magistrat: Stadträte Hans Gissel, Mike Maier, Helmut Pfennig und Wilfried Stiehl Magistrat ab Top 12: Stadträte Till Arend, Thomas Hocke, Mike Maier, Helmut Pfennig, Wolfgang Sprenger, Matthias Stiehl und Udo Umbach</p>
Entschuldigt fehlten:	Stadtverordneter Uwe Lippe und Christian Weltner
Schriftführung:	Thomas Fingerling
Bemerkungen:	- keine -

1. Eröffnung der Sitzung durch Herrn Bürgermeister Sebastian Lesch

Bürgermeister Sebastian Lesch eröffnete die Konstituierende Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Naumburg für die Wahlzeit vom 01.04.2026 bis 31.03.2031.

2. Feststellung des am längsten ununterbrochen der Stadtverordnetenversammlung angehörenden Mitglieds

Nach Befragen der Versammlung stellte Bürgermeister Sebastian Lesch fest, dass der Stadtverordnete Bernd Ritter das am längsten ununterbrochen der Stadtverordnetenversammlung angehörende Mitglied ist. Der Stadtverordnete Ritter übernahm daraufhin die Sitzungsleitung.



3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stadtverordneter Ritter stellte fest, dass die Versammlung, da 23 der 23 gewählten Stadtverordneten anwesend waren, beschlussfähig ist.

4. Wahl der oder des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung

Stadtverordneter Ritter teilte mit, dass ein Wahlvorschlag der CDU-Fraktion (Vorschlag Julia Hensel) vorliegt. Weitere Wahlvorschläge wurden nicht eingereicht. Es wurde keine geheime Wahl gewünscht.

Beschluss

Wahlvorschlag Julia Hensel

Ja	23 Stimmen
Nein	0 Stimmen
Enthaltungen	0 Stimmen

Herr Ritter stellte fest, dass Frau Julia Hensel gewählt ist.

Auf Befragen erklärte Frau Hensel die Annahme der Wahl und übernahm die Sitzungsleitung.

5. Wahl von zwei stellvertretenden Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung

Stadtverordnetenvorsteherin Hensel erklärte, dass ein gemeinsamer Wahlvorschlag der SPD- und FWG-Fraktion für die Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung vorliegt. Weitere Wahlvorschläge wurden nicht eingebracht. Stadtverordnetenvorsteherin Hensel gab die Namen der auf dem Wahlvorschlag aufgeführten Stadtverordneten bekannt. Es wurde ausdrücklich keine geheime Wahl gewünscht.

Beschluss

Wahlvorschlag SPD/FWG

Ja	23.Stimmen
Nein	0 Stimmen
Enthaltungen	0 Stimmen

Stadtverordnetenvorsteherin Hensel stellte fest, dass die Stadtverordneten Julia Heerdt und Regina Raude als stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherinnen gewählt sind. Auf Befragen erklärte Frau Heerdt und Frau Raude die Annahme der Wahl.

6. Festlegung der Reihenfolge der Vertretung der oder des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung

Stadtverordneter Umbach beantrage festzulegen, dass Frau Heerdt die erste Stellvertreterin und Frau Raude die zweite Stellvertreterin ist. Weitere Anträge wurden nicht gestellt. Stadtverordnetenvorsteherin Hensel ließ über diesen Antrag abstimmen.

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.



7. Wahl einer Schriftführerin oder eines Schriftführers sowie einer stellvertretenden Schriftführerin oder eines stellvertretenden Schriftführers

Bürgermeister Sebastian Lesch schlägt die städtischen Bediensteten Thomas Fingerling (Schriftführer) und Björn Horn (Stellvertreter) vor. Dieser Vorschlag wird von Stadtverordnetenvorsteherin Hensel übernommen. Weitere Wahlvorschläge wurden nicht eingereicht. Gegen die Ankündigung, die Wahl offen durchzuführen, wurden keine Einwände erhoben.

Beschluss

Die städtischen Bediensteten Thomas Fingerling (Schriftführer) und Björn Horn (Stellvertreter) werden zu Schriftführern gewählt.
einstimmig angenommen

8. Entscheidung über Einsprüche nach § 25 des Kommunalwahlgesetzes (KWG) und über die Gültigkeit der Wahl nach § 26 KWG

Wahlleiter Fingerling erklärte, dass nach der vorgeschriebenen amtlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses keine Einsprüche erhoben wurden und es auch keine anderen Gründe gibt, die gegen die Feststellung der Gültigkeit der Wahlen sprechen würden.

Beschlüsse

a. Wahl der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Naumburg

Gemäß § 26 KWG wird die Wahl zur Stadtverordnetenversammlung vom 15.03.2026 für gültig erklärt.

b. Wahl des Ortsbeirats Naumburg

Gemäß § 26 KWG wird die Wahl zum Ortsbeirat Naumburg vom 15.03.2026 für gültig erklärt.

c. Wahl des Ortsbeirats Elbenberg

Gemäß § 26 KWG wird die Wahl zum Ortsbeirat Elbenberg vom 15.03.2026 für gültig erklärt.

d. Wahl des Ortsbeirats Altenstädt

Gemäß § 26 KWG wird die Wahl zum Ortsbeirat Altenstädt vom 15.03.2026 für gültig erklärt.

e. Wahl des Ortsbeirats Heimarshausen

Gemäß § 26 KWG wird die Wahl zum Ortsbeirat Heimarshausen vom 15.03.2026 für gültig erklärt.

f. Wahl des Ortsbeirats Altendorf

Gemäß § 26 KWG wird die Wahl zum Ortsbeirat Altendorf vom 15.03.2026 für gültig erklärt.

einstimmig angenommen (getrennte Abstimmung, jeweils das gleiche Ergebnis)



9. Festlegung der Zahl der Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses

Stadtverordnetenvorsteherin Hensel erklärte, dass hierzu ein Antrag der SPD-Fraktion vorliegt. Weitere Anträge wurden nicht gestellt.

Beschluss

Die Zahl der Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses beträgt sieben.
einstimmig angenommen

10. Wahl der Ausschussmitglieder des Haupt- und Finanzausschusses oder Beschluss über die Besetzung des Ausschusses im Benennungsverfahren

Stadtverordnetenvorsteherin Hensel schlug vor, den Haupt- und Finanzausschuss im Benennungsverfahren zu besetzen. Weitere Anträge wurden nicht gestellt.

Beschluss

In der Wahlzeit 2026 bis 2031 ist der Haupt- und Finanzausschuss nach dem Stärkeverhältnis der Fraktionen zu besetzen.
einstimmig angenommen

11. Wahl, Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der ehrenamtlichen Stadträte

Stadtverordnetenvorsteherin Hensel erklärte, dass ein Wahlvorschlag der CDU-Fraktion, ein gemeinsamer Wahlvorschlag der SPD- und FWG-Fraktion und ein Wahlvorschlag der Stadtverordneten Hoffmann vorliegt. Weitere Wahlvorschläge wurden nicht eingebracht. Die Wahlvorschläge lagen den Stadtverordneten schriftlich vor.

Die Stadtverordneten Itter, Kral und Ritter führten als Wahlhelfer die geheime Wahl durch. Alle Stadtverordneten suchten nach namentlichem Aufruf durch Stadtverordnetenvorsteher die Wahlkabine zur Stimmabgabe per Stimmzettel auf.

Wahlergebnis

Wahlvorschlag CDU	10 Stimmen
Wahlvorschlag SPD/FWG	12 Stimmen
Wahlvorschlag Hoffmann	1 Stimme

Nach den Regeln der HGO ergibt sich damit folgende Sitzverteilung:

Wahlvorschlag CDU	3 Sitze
Wahlvorschlag SPD/FWG	5 Sitze

Stadtverordnetenvorsteherin Hensel stellte fest, dass folgende Personen gewählt sind:

- a) über den Wahlvorschlag CDU
Wolfgang Sprenger, Helmut Pfennig, Thomas Hocke

- b) über den gemeinsamen Wahlvorschlag SPD / FWG
Udo Umbach, Heidi Völkerding, Mike Maier, Till Arend, Matthias Stiehl



Stadtverordnetenvorsteherin Hensel gab weiter bekannt, dass Herr Udo Umbach, da er den Wahlvorschlag anführt, auf den die meisten Stimmen entfallen sind, zugleich als Erster Stadtrat der Stadt Naumburg gewählt ist. Stadtverordnetenvorsteherin Hensel unterbrach die Sitzung für 10 Minuten.

Aufgrund der in der Sitzungspause vorgelegten entsprechenden Verzichtserklärungen stellte der Wahlleiter Thomas Fingerling fest, dass die Herren Till Arend, Thomas Hocke, Wolfgang Sprenger, Matthias Stiehl und Udo Umbach ihre Mitgliedschaft in der Stadtverordnetenversammlung verloren haben. Gleichzeitig stellte er fest, dass folgende noch nicht berufenen Bewerber ab sofort in die Stadtverordnetenversammlung nachgerückt sind:

Wahlvorschlag CDU: Jan Herchenröder, Michaela Viereckt

Wahlvorschlag SPD: Uwe Lippe, Christian Weltner

Wahlvorschlag FWG: Thomas Neuhaus

Nach Wiedereintritt in die Sitzung wurden den gewählten Stadträten mit Ausnahme von der entschuldigt fehlenden Frau Völkerding durch Bürgermeister Sebastian Lesch die Ernennungsurkunde ausgehändigt. Anschließend nahm Stadtverordnetenvorsteherin Hensel den Stadträten den erforderlichen Diensteid ab und verpflichtete die Gewählten per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Aufgaben.

12. Wahl von fünf Vertretern und fünf Stellvertretern der Betriebskommission des Eigenbetriebs Stadtwerke Naumburg

Stadtverordnetenvorsteherin Hensel erklärte, dass je ein Wahlvorschlag der CDU-, der SPD- und der FWG-Fraktion für die Wahl der Vertreter/innen und Stellvertreter/innen der Betriebskommission vorliegt. Weitere Wahlvorschläge wurden nicht eingebracht. Stadtverordnetenvorsteherin Hensel gab die Namen der auf den Wahlvorschlägen aufgeführten Stadtverordneten bekannt.

Die Stadtverordneten Itter, Kral und Ritter führten als Wahlhelfer die geheime Wahl durch. Alle Stadtverordneten suchten nach namentlichem Aufruf durch Stadtverordnetenvorsteherin Hensel die Wahlkabine zur Stimmabgabe per Stimmzettel auf.

Es ergab sich folgendes Wahlergebnis:

Wahlvorschlag	Vertreter/innen
Wahlvorschlag CDU	10 Stimmen
Wahlvorschlag SPD	7 Stimmen
Wahlvorschlag FWG	4 Stimmen

Nach den Regeln der HGO ergibt sich damit folgende Sitzverteilung:

Wahlvorschlag CDU	2 Sitze
Wahlvorschlag SPD	2 Sitze
Wahlvorschlag FWG	1 Sitz



Stadtverordnetenvorsteherin Hensel stellte fest, dass folgende Personen als Vertreter gewählt sind:

- a) über den Wahlvorschlag CDU
Markus Jacobi (Jan Herchenröder)
Martin Vorpahl (Christina Itter)

- b) über den Wahlvorschlag SPD
Yvonne Franke (Pascal Simshäuser)
Bernd Ritter (Wolfgang Küllmar)

- c) über den Wahlvorschlag FWG
Erich Kral (Daniel Raude)

Die Gewählten erklärten auf Befragen die Annahme der Wahl.

13. Wahl einer Vertreterin oder eines Vertreters sowie einer Stellvertreterin oder eines Stellvertreters in die Verbandsversammlung des Kommunalen Gebietsrechenzentrums Kassel (ekom21 – KGRZ Hessen)

Stadtverordnetenvorsteherin Hensel schlug als Vertreter Bürgermeister Sebastian Lesch vor und als Stellvertreter den Ersten Stadtrat Udo Umbach. Weitere Wahlvorschläge wurden nicht abgegeben, gegen die offene Abstimmung bestanden nach Befragen keine Einwände.

Beschluss

Die Stadt Naumburg entsendet in die Verbandsversammlung der ekom21 – KGRZ Hessen Bürgermeister Sebastian Lesch und als Stellvertreter den Ersten Stadtrat Udo Umbach.
einstimmig angenommen

Die Gewählten erklärten auf Befragen die Annahme der Wahl.

Stadtverordnetenvorsteherin Hensel schloss die Sitzung um 19:50 Uhr.

Handwritten signature of Julia Hensel in blue ink.

Julia Hensel
Stadtverordnetenvorsteherin

Handwritten signature of Thomas Fingerling in blue ink.

Thomas Fingerling
Schriftführer